



Einladung

Hiermit lade ich Sie zur 5. Sitzung – Wahlperiode 2020/2025 – des Ausschusses für Generationen, Integration und Soziales der Gemeinde Niederkrüchten ein, die am

Donnerstag, dem 25. April 2024, um 18:30 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses in Elmpt, Laurentiusstraße 19, 41372 Niederkrüchten, stattfindet.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- | | |
|---|---------------|
| 1) Bericht über die Tätigkeiten des Behindertenbeauftragten | 836-2020/2025 |
| 2) Sachstand und Ausblick der sozialräumlichen Quartiersentwicklung | 837-2020/2025 |
| 3) Bericht der Flüchtlingssozialarbeit | 835-2020/2025 |
| 4) Fortschreibung Spiel- und Bolzplatzkonzept | 839-2020/2025 |
| 5) Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters | |

Niederkrüchten, den 18. April 2024

gez. Coenen
Ausschussvorsitzender

Bekanntmachung

Die vorstehende Einladung zur 5. Sitzung – Wahlperiode 2020/2025 – des Ausschusses für Generationen, Integration und Soziales am 25. April 2024 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Niederkrüchten, den 18. April 2024

Der Bürgermeister

In Vertretung

gez. Schippers

Ausgehängt am: 18. April 2024

Abgenommen am:



Gemeinde Niederkrüchten
Der Bürgermeister
Soziales, Sport und Bildung
Aktenzeichen: 50 32 02

Niederkrüchten, den 12. April 2024

Vorlagen-Nr. 836-2020/2025

Sachbearbeitung: Andre Janßen

öffentlich

Beratungsweg

Ausschuss für Generationen, Integration und
Soziales

25. April 2024

Bericht über die Tätigkeiten des Behindertenbeauftragten

Sachverhalt:

Herr Frank Lamp wurde vom Rat der Gemeinde Niederkrüchten mit Wirkung vom 1. Juni 2020 zum ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten in der Gemeinde Niederkrüchten bestellt. Den Bürgerinnen und Bürgern bietet Herr Lamp seit Aufhebung der pandemiebedingten Einschränkungen jeweils am 1. Mittwoch im Monat in der Zeit von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr ein offenes Beratungsangebot im Rathaus Elmpt an.

Herr Lamp wird dem Ausschuss für Generationen, Integration und Soziales über seine bisherigen Erfahrungen im Amt als Behindertenbeauftragter berichten und steht den Ausschussmitgliedern für Fragen zur Verfügung.

Vorschlag:

Der Bericht über die Tätigkeit des Behindertenbeauftragten in der Gemeinde Niederkrüchten wird zur Kenntnis genommen.

Finanzielle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen:		Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input checked="" type="checkbox"/>	
Es stehen Mittel zur Verfügung:		Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>	
Sachkonto/PSP-Element bzw. Kostenstelle:						
Kosten der Maßnahme:						
Folgekosten:						
Erläuterungen:						
Rechtsgrundlage:	gesetzliche Grundlage	<input checked="" type="checkbox"/>	vertragliche Verpflichtung	<input type="checkbox"/>	Freiwillige Selbstverwaltungsangelegenheit	<input type="checkbox"/>

In Vertretung

gez. Schippers



Gemeinde Niederkrüchten
Der Bürgermeister
Soziales, Sport und Bildung
Aktenzeichen: 50 39 40

Niederkrüchten, den 12. April 2024

Vorlagen-Nr. 837-2020/2025

Sachbearbeitung: Andre Janßen

öffentlich

Beratungsweg

Ausschuss für Generationen, Integration und
Soziales

25. April 2024

Sachstand und Ausblick der sozialräumlichen Quartiersentwicklung

Sachverhalt:

Die Gemeinde Niederkrüchten begegnet den aktuellen und zukünftigen demografischen und pflegerischen Herausforderungen mit sozialraumorientierter, alters- und generationengerechter Quartiersentwicklung.

Basierend auf dem Alten- und Pflegegesetz Nordrhein-Westfalen (APG NRW) findet kreisweit jährlich die Kommunale Pflegeplanung statt. Die aktuellen Berichte der Kommunalen Pflegeplanung von 2023 und 2024 bestätigen die demographische Entwicklung, wonach die Bevölkerungsgruppen der über 60-Jährigen und insbesondere der über 80-jährigen in Zukunft weiter zunehmen wird und die angespannte Situation im Bereich Pflege und Versorgung weiter an Dynamik gewinnt.

Neben dem pflegerischen Fokus sind als gesetzliche Grundlagen für die sozialräumliche Quartiersentwicklung die Behindertenrechtskonvention (UN BRK), das Bundesteilhabegesetz (BTHG), das Behindertengleichstellungsgesetz (BGG) sowie das Behindertengleichstellungsgesetz NRW (BGG NRW) zu nennen.

Mit einer bedarfsgerechten, partizipativen Weiterentwicklung der gemeindlichen sozialen Infrastruktur kann dazu beigetragen werden, dass Menschen möglichst lange selbstständig in ihrem vertrauten Wohnumfeld leben können. Gleichzeitig wird die Eigeninitiative, das bürgerschaftliche Engagement und die gegenseitige Hilfe gestärkt, um den Rückgang familiärer Hilfpotentialen und dem Personalmangel in der Pflege etwas entgegenzuwirken.

Im Rahmen der sozialräumlichen Quartiersentwicklung soll nun das Haus Hansen (ugs. „Hanse Hüske“) zukünftig als Ort für Begegnung, Beratung, Bildung und Kultur genutzt werden. Die Belegung des „Hanse Hüske“ wurde im Vorfeld mit dem Klängerklub Elmpt e. V. und dem Heimat- und Kulturverein Niederkrüchten 1975 e. V. als Nutzer des Objektes abgestimmt. Frau Marion Küpper wird den Mitgliedern des Ausschusses für Generationen, Integration und Soziales über den Sachstand informieren, einen Ausblick zur sozialräumlichen Quartiersentwicklung im Bereich Älterwerden und Pflege geben und insbesondere die Ideen zur zukünftigen Nutzung und Belegung des „Hanse Hüske“ vorstellen.

Vorschlag:

Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.

Finanzielle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen:		Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input checked="" type="checkbox"/>	
Es stehen Mittel zur Verfügung:		Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>	
Sachkonto/PSP-Element bzw. Kostenstelle:						
Kosten der Maßnahme:						
Folgekosten:						
Erläuterungen:						
Rechtsgrundlage:	gesetzliche Grundlage	<input type="checkbox"/>	vertragliche Verpflichtung	<input type="checkbox"/>	Freiwillige Selbstverwaltungsangelegenheit	<input type="checkbox"/>

In Vertretung

gez. Schippers



Gemeinde Niederkrüchten
Der Bürgermeister
Soziales, Sport und Bildung
Aktenzeichen: 50 62 03

Niederkrüchten, den 12. April 2024

Vorlagen-Nr. 835-2020/2025

Sachbearbeitung: Andre Janßen

öffentlich

Beratungsweg

Ausschuss für Generationen, Integration und
Soziales

25. April 2024

Bericht der Flüchtlingssozialarbeit

Sachverhalt:

Zum 1. März 2023 wurde die Stelle für die Integration und Betreuung von Flüchtlingen in der Gemeinde Niederkrüchten mit Herrn Niels Riskes besetzt. Herr Riskes wird in der Sitzung dem Ausschuss für Generationen, Integration und Soziales sowohl über die Erfahrungen des zurückliegenden Jahres als auch über die aktuelle Situation von Flüchtlingen in der Gemeinde Niederkrüchten berichten.

Vorschlag:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Finanzielle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen:		Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input checked="" type="checkbox"/>	
Es stehen Mittel zur Verfügung:		Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>	
Sachkonto/PSP-Element bzw. Kostenstelle:						
Kosten der Maßnahme:						
Folgekosten:						
Erläuterungen:						
Rechtsgrundlage:	gesetzliche Grundlage	<input checked="" type="checkbox"/>	vertragliche Verpflichtung	<input type="checkbox"/>	Freiwillige Selbstverwaltungsangelegenheit	<input type="checkbox"/>

In Vertretung

gez. Schippers



Gemeinde Niederkrüchten
Der Bürgermeister
Soziales, Sport und Bildung
Aktenzeichen: 51 12 03

Niederkrüchten, den 16. April 2024

Vorlagen-Nr. 839-2020/2025

Sachbearbeitung: Andre Janßen

öffentlich

Beratungsweg

Ausschuss für Generationen, Integration und
Soziales

25. April 2024

Fortschreibung Spiel- und Bolzplatzkonzept

Sachverhalt:

Das Spiel- und Bolzplatzkonzept für die Gemeinde Niederkrüchten wurde zuletzt im Jahr 2022 fortgeschrieben. Die Fortschreibung 2024 gibt einen Überblick über die im Jahr 2023 durchgeführten Maßnahmen und stellt die für das Jahr 2024 geplanten Maßnahmen dar. Die Verwaltung wird die aktuelle Fortschreibung des Spiel- und Bolzplatzkonzepts in der Sitzung des Ausschusses für Generationen, Integration und Soziales vorstellen.

Vorschlag:

Die Fortschreibung 2024 des Spiel- und Bolzplatzkonzepts wird zur Kenntnis genommen.

Finanzielle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen:	Ja	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>		
Es stehen Mittel zur Verfügung:	Ja	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>		
Sachkonto/PSP-Element bzw. Kostenstelle:	54996000 u. a./1.100.060203					
Kosten der Maßnahme:	55.000,00 EUR jährlich für Umgestaltung, Neu- u. Ersatzbeschaffungen					
Folgekosten:	gleichbleibend					
Erläuterungen:						
Rechtsgrundlage:	gesetzliche Grundlage	<input type="checkbox"/>	vertragliche Verpflichtung	<input type="checkbox"/>	Freiwillige Selbstverwaltungsangelegenheit	<input checked="" type="checkbox"/>

In Vertretung

gez. Schippers